

Absender

Bitte  
freimachen

Institut für Deutsches und Europäisches  
Wasserwirtschaftsrecht  
Universität Trier  
Campus I  
54286 Trier

E-Mail

Das **Institut für Deutsches und Europäisches Wasserwirtschaftsrecht** wurde im Sommersemester 2006 als wissenschaftliche Einrichtung des Fachbereichs Rechtswissenschaft der Universität Trier errichtet. Es wird ausschließlich von einem heterogen zusammengesetzten gemeinnützigen Förderverein getragen.

Die Forschungsgebiete erstrecken sich auf das gesamte deutsche und europäische Wasserwirtschaftsrecht mit seinen drei Säulen der Benutzungsordnung für die Gewässer, des ökologischen Gewässerschutzes und der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen.

Das Institut ist unabhängig und vereint in seiner Arbeit den rechtswissenschaftlichen Ansatz mit den Maximen der Interdisziplinarität und Praxisbezogenheit.

Für weitere Informationen über die Arbeit des Instituts und eine Mitgliedschaft im Förderverein sprechen Sie uns an oder besuchen Sie unsere Homepage:

**Prof. Dr. Michael Reinhardt, LL.M.**  
**Institut für Deutsches und  
Europäisches Wasserwirtschaftsrecht**  
Universität Trier  
Campus I  
54286 Trier

Tel.: 0651/201-2579 oder 2578  
Fax: 0651/201-2580  
E-Mail: [wasserrecht@uni-trier.de](mailto:wasserrecht@uni-trier.de)  
[www.wasserrecht.uni-trier.de](http://www.wasserrecht.uni-trier.de)

 **Universität Trier**

**Fachbereich  
Rechtswissenschaft**



**WOLTER HOPPENBERG**  
Rechtsanwälte Partnerschaft mbB  
gegründet 1924

## **Institut für Deutsches und Europäisches Wasserwirtschaftsrecht**

Direktor: Prof. Dr. Michael Reinhardt, LL.M.

### **Einladung**

#### **36. Wasserwirtschaftsrechtlicher Gesprächskreis**

#### **Die WHG-Novelle zum Fracking**

27. Oktober 2016  
Hamm

# Anmeldung

## 36. Wasserwirtschaftsrechtlicher Gesprächskreis

des Instituts für Deutsches und Europäisches Wasserwirtschaftsrecht  
am 27. Oktober 2016 in Hamm

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

Teilnahme am Imbiss:

(Name)	(Institution)	(Ort)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(Name)	(Institution)	(Ort)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
(Name)	(Institution)	(Ort)	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

### Das **Institut für Deutsches und Europäisches Wasserwirtschaftsrecht**

veranstaltet in Zusammenarbeit  
mit der Kanzlei Wolter Hoppenberg

am **27. Oktober 2016**  
um **15.30 Uhr** (Empfang ab 15.00 Uhr)

in den Räumlichkeiten der Kanzlei Wolter Hoppenberg  
Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Münsterstr. 1-3,  
59065 Hamm

### den **36. Wasserwirtschaftsrechtlichen Gesprächskreis**

zum Thema

### **Die WHG-Novelle zum Fracking**

#### **Einführung**

Prof. Dr. *Michael Reinhardt*, Universität Trier

#### **Stellungnahmen**

*Andreas Sikorski*, LBEG  
*Ulrich Peterwitz*, Gelsenwasser AG  
*Dr. Christoph Löwer*, BVEG

#### **Diskussion**

#### **Imbiss**

(Beginn: ca. 18.00 Uhr)

Die Teilnahme ist kostenfrei; es werden  
im Regelfall keine Anmeldebestätigungen erteilt;  
aus räumlichen Gründen ist  
die Teilnehmerzahl begrenzt.

### Zum Thema

Nach außergewöhnlich langwieriger und kontroverser Diskussion hat der Deutsche Bundestag im Sommer 2016 eine Änderung des Wasserhaushaltsgesetzes verabschiedet, die das politisch umstrittene (unkonventionelle) Fracking weder strikt untersagt noch einen gesicherten Einstieg in den Ausbau dieser Technologie ermöglicht. Statt dessen wird eine komplexe interimistische Regelung getroffen, die eine begrenzte Zahl wissenschaftlicher Erprobungsmaßnahmen zulässt und die weitere Entscheidung auf das Jahr 2021 vertagt. Der Gesprächskreis stellt die Novelle vor und zur Diskussion.

### Zu den Referenten

Dr. *Christoph Löwer* ist Hauptgeschäftsführer des Bundesverbands Erdgas, Erdöl und Geenergie e.V. in Hannover (BVEG).

Dipl.-Geol. *Ulrich Peterwitz* ist Leiter der Abteilung Wasserwirtschaft bei der Gelsenwasser AG in Gelsenkirchen.

Prof. Dr. *Michael Reinhardt* ist Direktor des ausrichtenden Instituts.

*Andreas Sikorski* ist Präsident des Niedersächsischen Landesamts für Bergbau, Energie und Geologie in Hannover (LBEG).

### Anmeldung erbeten an

Prof. Dr. Michael Reinhardt, LL.M.  
Institut für Deutsches und Europäisches Wasserwirtschaftsrecht,  
Universität Trier, Campus I, 54286 Trier  
Tel.: 0651/201-2579 oder 2578  
Fax: 0651/201-2580  
E-Mail: wasserrecht@uni-trier.de  
www.wasserrecht.uni-trier.de  
(Online-Anmeldung möglich)